EP-G-01-616-2

B – Was Gerechtigkeit schützt

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

49. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Karlsruhe, 23. - 26. November 2023

Antragsteller*in: Malte Gallée (KV Bamberg-Stadt)

Änderungsantrag zu EP-G-01

Nach Zeile 616 einfügen:
Jeder Mensch in Europa soll die Möglichkeit bekommen, jede andere europäische Sprache kostenlos und diskriminierungsfrei zu erlernen. Dafür wollen wir uns für die Schaffung einer „Europäischen Sprach-Lern-App“ einsetzen, mit der ausgehend von jeder europäischen Sprache jede andere europäische Sprache erlernt werden kann. So stärken wir die europäische Identität.

Begründung

Die Sprache eines Landes zu sprechen, ist eine notwendige Bedingung, um am gesellschaftlichen leben teilzunehmen. Deshalb ist die EU genau die richtige Institution, um das auf den Weg zu bringen. Es gibt zwar schon einige Sprach-Lern-Apps, diese sind jedoch meist nicht kostenlos und/ oder decken nur die größten Sprachen ab.
Für Griech*innen ist es beispielsweise nicht möglich, Portugiesisch zu lernen, ohne zuvor Englisch lernen zu müssen. Dieses Problem soll die Europäische Sprach-Lern-App beseitigen.

Außerdem bietet eine solche App Migrant*innen und Geflüchteten die Möglichkeit, sich schneller in die lokalen Gesellschaften zu integrieren.

weitere Antragsteller*innen

Ska Keller (KV Spree-Neiße); Sarah Eisenberger (KV Bamberg-Land); Jonas Langlotz (KV Bamberg-Stadt); Mia Mistele (KV Bamberg-Stadt); Konstantin Behling (KV Bamberg-Stadt); Eva Günthner (KV Bamberg-Land); Timm Schulze (KV Bamberg-Stadt); Albert Deml (KV Bamberg-Land); Thomas Schaefer (KV Erfurt); Marcus Schuldt (KV Erfurt); Anke Nettelroth (KV Erfurt); Heraldo Hettich (KV Bonn); Michael Bloss (KV Stuttgart); Tim-Luca Rosenheimer (KV Bamberg-Land); Andrea Wörle (KV Ostallgäu); Almut Mohr (KV Erfurt); Philipp Lang (KV Stuttgart); Jutta Paulus (KV Neustadt-Weinstraße); Claudia Hoffmann (KV Hamburg-Eimsbüttel); sowie 31 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.